

Kreiselpumpen
Technische Unterlagen
 Begriffe, Lieferumfang, Ausführung
 Deutsche Fassung EN 12262 : 1998

DIN
EN 12262

ICS 01.040.23; 23.080

Ersatz für
 DIN 24293 : 1989-05

Deskriptoren: Kreiselpumpe, Begriffe, Lieferumfang, Ausführung, technische Unterlage

Rotodynamic pumps — Technical documents — Terms, delivery range, layout;

German version EN 12262 : 1998

Pompes rotodynamiques — Documents techniques — Terminologie, étendue de la fourniture, présentation;

Version allemande EN 12262 : 1998

Die Europäische Norm EN 12262 : 1998 hat den Status einer Deutschen Norm.

Beginn der Gültigkeit

EN 12262 : 1998 wurde am 2. November 1998 angenommen.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde im Sub-Komitee 2 „Terminologie“ des Technischen Komitees CEN/TC 197 „Pumpen“ bearbeitet unter Mitwirkung des Arbeitsausschusses AA 1 „Kreiselpumpen“ und dessen Unterausschüssen UA 1.4 „Allgemeine Richtlinien“ und UA 1.5 „Einstufige Spiralgehäusepumpen“ des Normenausschusses Maschinenbau (NAM) im DIN.

Die Federführung des europäischen Normvorhabens lag beim DIN.

Für die in Abschnitt 2 „Normative Verweisungen“ zitierten internationalen Normen, soweit sie nicht als DIN EN- bzw. DIN ISO-Normen veröffentlicht sind, wird im folgenden auf die entsprechenden deutschen Normen hingewiesen:

ISO 3511-1 siehe DIN 19227-1
 ISO 3511-2 siehe DIN 19227-1
 ISO 3511-3 siehe DIN 19227-2
 ISO 10628 siehe DIN 28004-1, DIN 28004-2, DIN 24004-3
 EN 20216 siehe DIN 476-1

Änderungen

Gegenüber DIN 24293 : 1989-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Inhalt der Europäischen Norm übernommen.
- b) Gegenüber DIN 24293 wurden die mitgeltenden nationalen Normen durch Verweise auf europäische und internationale Normen ersetzt.

Frühere Ausgaben

DIN 24293: 1989-05

Fortsetzung Seite 2
 und 12 Seiten EN

Normenausschuß Maschinenbau (NAM) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 476-1

Schreibpapier und bestimmte Gruppen von Drucksachen — Endformate A- und B-Reihen (ISO 216 : 1975);
Deutsche Fassung EN 20216 : 1990

DIN 19227-1

Leittechnik — Graphische Symbole und Kennbuchstaben für die Prozeßleittechnik — Darstellung von Aufgaben

DIN 19227-2

Leittechnik — Graphische Symbole und Kennbuchstaben für die Prozeßleittechnik — Darstellung von Einzelheiten

DIN 28004-1

Fließbilder verfahrenstechnischer Anlagen — Begriffe, Fließbildarten, Informationsinhalt

DIN 28004-2

Fließbilder verfahrenstechnischer Anlagen — Zeichnerische Ausführung

DIN 28004-3

Fließbilder verfahrenstechnischer Anlagen — Graphische Symbole

ICS 01.040.23; 23.080

Deskriptoren: Pumpe, Kreispumpe, technische Unterlage, Angebot, Bestellung, Beziehung zwischen Verbraucher und Hersteller, Vertrag, Ablieferung, Aussage, Vokabular

Deutsche Fassung

Kreiselpumpen

Technische Unterlagen

Begriffe, Lieferumfang, Ausführung

Rotodynamic pumps — Technical documents — Terms,
delivery range, layout

Pompes rotodynamiques — Documents techniques —
Terminologie, étendue de la fourniture, présentation

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 2. November 1998 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG

European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	2
Einleitung	2
1 Anwendungsbereich	2
2 Normative Verweisungen.....	2
3 Begriffe, Definitionen und Informationsinhalte der technischen Unterlagen.....	3
4 Umfang der technischen Unterlagen	7
5 Zeichnungsausführung	8
6 Bearbeitungsstufen	9
Anhang A (informativ) Arbeitsblatt für Lieferumfang und Termine von technischen Unterlagen	11
A.1 Allgemeines	11
A.2 Anleitung zum Ausfüllen des Arbeitsblattes.....	11
A.3 Arbeitsblatt	12

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 197 „Pumpen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Mai 1999, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Mai 1999 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Einleitung

Diese Europäische Norm soll dem Besteller und Hersteller den Umfang, die Ausführung und Informationsinhalte der bei Anfrage, Angebot, Bestellung, während der Abwicklung oder bei der Lieferung benötigten technischen Unterlagen angeben.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm gilt für technische Unterlagen für Kreiselumpen, im folgenden zum Teil kurz Pumpen genannt, die bei Anfrage, Angebot, Bestellung, während der Abwicklung oder bei der Lieferung für die Industrie Teil des Lieferumfangs sind.

ANMERKUNG: Termine und Kosten für technische Unterlagen sind Angelegenheiten der jeweiligen Bestellung (Bestellschreiben/Auftragsbestätigung) und somit nicht Bestandteil dieser Norm.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet

sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

EN 809

Pumpen und Pumpenaggregate für Flüssigkeiten — Allgemeine Sicherheitsanforderungen

prEN 12723

Flüssigkeitspumpen — Allgemeine Begriffe für Pumpen und Pumpenanlagen — Definitionen, Größen, Formelzeichen und Einheiten

EN 20216

Schreibpapier und bestimmte Gruppen von Drucksachen — Endformate — A- und B-Reihen (ISO 216 : 1975)

EN 25199

Technische Anforderungen für Kreiselumpen — Klasse II (ISO 5199 : 1986)

EN ISO 9905

Technische Anforderungen für Kreiselumpen — Klasse I (ISO 9905 : 1994)

EN ISO 9908

Technische Anforderungen für Kreiselumpen — Klasse III (ISO 9908 : 1993)

ISO 3511-1
Messen, Steuern, Regeln in der Verfahrenstechnik —
Zeichen für die funktionelle Darstellung — Teil 1:
Grundanforderungen

ISO 3511-3
Messen, Steuern, Regeln in der Verfahrenstechnik —
Zeichen für die funktionelle Darstellung — Teil 3: Sym-
bole für die Anschlußpläne der Geräte

ISO 3511-2
Meß- und Regeleinrichtungen und Regelinstrumente
— Teil 2: Erweiterung der Grundanforderungen

ISO 10628-1
Fließbilder verfahrenstechnischer Anlagen — Teil 1:
Grundregeln

3 Begriffe, Definitionen und Informationsinhalte der technischen Unterlagen

Für die Anwendung dieser Norm gelten die in Tabelle 1 genannten Begriffe und Definitionen für Pumpen und Pumpenag-
gregate.

Tabelle 1: Begriffe und Definitionen

Nr	Begriff	Definition	Informationsinhalt
1	Datenblatt	Ein Datenblatt ist eine Zusammen- stellung technischer Daten für Pum- pen, Pumpenaggregate oder Zube- hörteile und über deren Aufstel- lungsort. Es dient dem Käufer für Anfrage, Bestellung und Planung, dem Lieferer für Angebot und Abwicklung.	- Angaben über Arbeits- und Auslegungsbedingungen, Ausführung, wesentliche Werkstoffe, Prüfungen, Dokumentationen, Bedingungen am Aufstellungsort, Ver- wendungszweck der Pumpe und Antriebsart, Zubehör - Kennzeichnende Bezeichnungen ANMERKUNG: Beispiele für Datenblätter für Kreiselpum- pen siehe EN ISO 9905, EN 25199 und EN ISO 9908.
2	Kennlinie	Eine Kennlinie ist eine Darstellung funktioneller Abhängigkeiten char- akteristischer Größen einer Pumpe.	- Abhängigkeit der Förderhöhe, des Leistungsbedarfs und der NPSHR vom Förderstrom bei konstanter Dreh- zahl bei Auslegungs-Arbeitsbedingungen (Definition des Begriffs NPSHR siehe prEN 12723) - Drehzahl - Kennzeichnende Daten wie z. B. Pumpentyp und -größe, Werknummer, Kurzzeichen ANMERKUNG: Wird eine Prüfkennlinie als Lieferunterlage verlangt, so ist dies zu vereinbaren.
3	Maßbild	Ein Maßbild ist eine Zeichnung, in der für eine Pumpe (bzw. Pumpen- aggregat oder Zubehörteil) wesentli- che Maße oder Informationen ange- geben sind.	- Vereinfachte Form mit Hauptmaßen für Einbau oder Raumbedarf - Wesentliche Anschlußmaße - Kennzeichnende Bezeichnungen
4	Auf- stellungs- zeichnung	Eine Aufstellungszeichnung ist eine vereinfachte Darstellung der Pumpe (bzw. des Pumpenaggregates) mit ihrem wesentlichen Zubehör ohne Bezug zu umgebenden Einrichtun- gen, mit grundsätzlichen Ausführ- ungsmerkmalen eines Fundamen- tes für die Verankerung bzw. Befesti- gung der Teile mit Angaben der Beanspruchung des Fundamentes. Die Aufstellungszeichnung braucht nicht maßstäblich zu sein.	- Lage der Pumpe bzw. des Pumpenaggregates, der wesentlichen Zubehörteile und der Befestigungsele- mente mit dem Fundament - Maße zur Bestimmung der Lage und Form der Anschlüsse an den Planungsgrenzen - Platz- bzw. Raumbedarf für Einbau, Bedienung und Wartung - Maße zur Bestimmung der Lage und Form von Anker- löchern, Verankerungselementen sowie von Ausspa- rungen und Öffnungen am Fundament - Betriebsgewicht von Pumpe bzw. Pumpenaggregat und Zubehörteilen - Zulässige Kräfte und Momente an Pumpen-Ein- und Pumpen-Austrittsflanschen - Belastungsangaben für Fundamentauslegung - Kennzeichnende Bezeichnungen

(fortgesetzt)